

SHAKESPEARE IN DEUTSCHER SPRACHE I.

Der gesamte Buchschmuck: Einband, Titelzeichnung, Umrahmungen, Initialen und Vignetten sind von der Hand MELCHIOR LECHTERS; das Format und das eigens angefertigte „India paper antique“ entsprechen dem monumentalen Zweck des Werkes.

Der demnächst erscheinende erste Band der voraussichtlich zehn Bände umfassenden Ausgabe enthält eine allgemeine Einleitung, die Neuübersetzung von CORIOLANUS, ANTONIUS und CLEOPATRA, sowie den durchgesehenen SCHLEGELSCHEM CÄSAR. Die weiteren Bände sollen in kurzen Abständen folgen.

BEZUGSBEDINGUNGEN

ERSTER BAND: DIE RÖMERDRAMEN, 25³/₄ BOGEN GROSS-OKTAV (16:26¹/₂cm)
 Broschiert. M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.20 bar
 In grün Leinen gebunden M. 7.50 ord., M. 5.40 bar
 In bestem grün Leder, auf allen Seiten echt Gold geprägt M. 12.50 ord., M. 9.— bar
 Luxusausgabe [in Schweinsleder] M. 17.50 ord., M. 13.— bar
 Partie 11/10; Einband des Freixemplars berechnet.

Der Subskriptionspreis der folgenden Bände ist gleich dem des ersten Bandes. Später erhöht sich der Preis um M. 3.— pro Band.

Als VERTRIEBSMATERIAL habe ich einen vierseitigen GROSS-OKTAV-PROSPEKT in zweifarbigem Druck herstellen lassen, den ich unberechnet abgebe. Um die Auflage des kostspieligen Prospektes rechtzeitig bestimmen zu können, erbitte ich Bestellungen darauf MIT DIREKTER KARTE. Ferner stelle ich jeder Handlung einzelne Exemplare des von MELCHIOR LECHTER gezeichneten zweiseitigen TITELBLATTES für das Schaufenster gratis zur Verfügung. — Befreundeten Firmen liefere ich den Band broschiert in Kommission; gebundene Exemplare kann ich jedoch ausnahmslos nur bar abgeben. Da Bestellungen auf den ersten Band NOCH NICHT ZUR ABNAHME AUCH DER FOLGENDEN BÄNDE VERPFLICHTEN, bitte ich gefl. nicht zu versäumen, von meinem Vorzugsangebot:

1 bis 2 Probe-Ex. des I. Bandes, vor Erscheinen bestellt, mit 40% (Einb. no.)

Gebrauch zu machen und wenigstens EIN GEBUNDENES EXEMPLAR immer auf Lager zu halten. — Ich bitte um gefl. tätigste Verwendung für das hervorragende Werk; Interessenten sind alle Gebildeten, insbesondere die Shakespeare-Freunde, Bibliophilen, die Käufer von Stefan George's Dichtungen und alle grösseren Bibliotheken.

VERLAG VON GEORG BONDI IN BERLIN W.